



PRESSEINFORMATION

Zufluchtsort, Kultur- und Begegnungsstätte für Kids

EDEKA Südbayern Stiftung unterstützt das Projekt „Villa K“ am Starnberger See

- **40.000 Euro Förderung für wertvolle Vereinsarbeit zu Gunsten benachteiligter Kinder und Jugendlicher**
- **Auch geflüchtete Menschen aus der Ukraine profitieren von dem Engagement der Gaimersheimer Stiftung**

Gaimersheim 16. Mai 2023. Idyllisch gelegen am Starnberger See vermittelt die historische Villa Zitzmann des Deutschen Gewerkschaftsbunds ein Stück heile Welt. Aber hier in der denkmalgeschützten Immobilie in Pöcking leistet ein noch junger Verein vor allem eines: wichtige und wertvolle Arbeit für junge Leute und geflüchtete Menschen. Mit insgesamt 40.000 Euro unterstützt die EDEKA Südbayern Stiftung seit vergangennem Jahr die Aktivitäten des erst im August 2021 gegründeten Kinderhaus am See e.V. und seines Projekts, der „Villa K“.

„Das Engagement der ehrenamtlich tätigen Vereinsmitglieder ist beeindruckend“, sagt Stiftungsvorstand, Lothar Odenbach. „Was seit Anfang 2021 unter widrigsten Pandemiebedingungen in der ‚Villa K‘ auf die Beine gestellt wurde, verdient größten Respekt und in Zeiten hoher Inflationsraten und steigender Energiepreise unsere volle Unterstützung“, so Odenbach weiter. Michi Kern, Co-Ideengeber und Vorsitzender Kinderhaus am See e.V. bedankt sich für die finanzielle Spende und beschreibt das Projekt so: „Wir sind der EDEKA Südbayern Stiftung sehr dankbar für die großzügige und hohe Spende. Die ‚Villa K‘ ist ein Ferienhaus für benachteiligte Kinder und Jugendliche. Wir versuchen soziale Schwierigkeiten aufzufangen. Das Haus bietet mit seinem großen Garten und dem eigenen Seezugang, vielen Werkstätten und einem umfangreichen pädagogischen Programm viele großartige Möglichkeiten zur Erholung, zum Spielen, viel Raum für Abenteuer und soll einfach Spaß machen.“

Eine Wohngemeinschaft ist gewachsen ...

Der noch nicht mal zwei Jahre existierende Kinderhaus am See e.V. blickt bereits auf eine bewegte Geschichte zurück: Auf der Suche nach einer geeigneten Immobilie mietete der Verein im Februar 2021 die Villa mit Unterstützung der Vermögensverwaltung der IG Metall. Das Ziel: die Idee eines Kinderhotels weiterzuentwickeln und zu realisieren. Renovierung und Gestaltung des geschichtsträchtigen Hauses starteten. Mit dem russischen Überfall auf die Ukraine trafen die Initiatoren des „Villa K“-Projekts die Entscheidung, das Haus auch für geflüchtete Menschen zu öffnen. Erste Hilfesuchende trafen bereits im Mai vergangenen Jahres in Pöcking ein. Gegenwärtig leben insgesamt 49 Ukrainerinnen und Ukrainer, darunter 30 Kinder, als sich selbstversorgende Wohngemeinschaft in der „Villa K“.

... und eine interkulturelle Begegnungsstätte entstanden

Seit Sommer 2022 besuchen im wöchentlichen Wechsel zudem regelmäßig bis zu 20 Kinder aus ganz Deutschland das Ferienhaus am Starnberger See, um dort ihren Urlaub zu verbringen. Gefördert werden diese Reisen unter anderem von der Peter Maffay Stiftung, einer Partnerorganisation des EDEKA Verbunds. Die „Villa K“ ist somit auch zur interkulturellen Begegnungsstätte avanciert. Und „das Zusammentreffen von Ferienkindern und ukrainischen Geflüchteten funktioniert für beide Seiten gut“, lässt der Kinderhaus am See e.V. in seinem aktuellen Jahresbericht wissen. Noch seien die Instandsetzungsarbeiten und Innenausbauten nicht abgeschlossen, teilt der Verein mit. Finanzielle Unterstützung würde insbesondere für weitere Gebäudesanierungen sowie zusätzliche Zimmer und Werkstätten benötigt und, um unter den aktuell schwierigen Rahmenbedingungen das Tagesgeschäft abzusichern. Die 40.000 Euro der EDEKA Südbayern Stiftung seien da ein extrem wichtiger Beitrag zum Erhalt des Projekts.

Über die EDEKA Südbayern Stiftung

Die EDEKA Südbayern Stiftung fördert Kinder- und Jugendhilfe, Altenhilfe und Gesundheitspflege, Wissenschaft und Forschung, Berufsbildung und die Hilfe unverschuldet in Not geratener Personen. Unter dem Motto „Hilfe die von Herzen kommt“ bündelt EDEKA Südbayern ihre Aktivitäten für das öffentliche Wohl. Die Initiative, der im April 2012 eingerichteten EDEKA Südbayern Stiftung, wurde zu gleichen Teilen von den Betriebsräten und der Geschäftsführung des EDEKA Südbayern Verbundes entwickelt. Um wirksam Hilfe leisten zu können, werden neben Erträgen aus dem Stiftungsvermögen vor allem Einnahmen aus Tombolas, Spenden von Mitarbeitern, dem Sammeln von Leergutbons sowie besonderen Aktionen von EDEKA-Märkten eingebracht.

EDEKA Südbayern im Überblick

Die EDEKA Südbayern Handels Stiftung & Co. KG mit Sitz in Gaimersheim bei Ingolstadt ist mit einem Gesamtjahresumsatz von mehr als 4,45 Milliarden Euro im Jahr 2021 die Nummer Eins unter den Einzelhandelsunternehmen im südbayerischen Raum. Zum Unternehmen gehören auch die Produktionsbetriebe Südbayerische Fleischwaren GmbH und die Backstube Wünsche GmbH. Einschließlich der selbständigen Einzelhandelsbetriebe bietet der Unternehmensverbund EDEKA Südbayern Arbeitsplätze für insgesamt rund 27.000 Menschen, darunter etwa 1.250 Auszubildende. Aus seinen Logistikzentren in Eching, Gaimersheim, Landsberg/Lech, Straubing und Trostberg versorgt das Unternehmen über 1.270 EDEKA-Märkte mit hochwertigen Lebensmitteln. Über 990 der Super- und Verbrauchermärkte werden durch rund 650 selbständige Einzelhändlerinnen und Einzelhändler geführt. Die übrigen werden von 100-prozentigen Tochtergesellschaften der EDEKA Südbayern in Eigenregie betrieben (Neukauf Südbayern GmbH, NK Südfilialen GmbH, EDEKA SB-Warenhausgesellschaft Südbayern mbH, NK Westfilialen GmbH).

Kontakt Pressestelle EDEKA Südbayern:

Christian Strauß

Ingolstädter Str. 120

85080 Gaimersheim

Tel.: +49 (08458) 62-175

E-Mail: pressestelle.suedbayern@edeka.de